

Themenseite: Dachentwässerung

PureFlow®. We protect water.

Natur schützen und dabei sparen mit PureFlow®

Die Bundesrepublik Deutschland ist das bevölkerungsreichste Land Europas und weist eine sehr dichte Bebauung auf. Gerade bei uns wird viel Wasser verschwendet. Es handelt sich hierbei jedoch nicht um das sogenannte Trinkwasser, sondern vielmehr geht es um Regenwasser. Klimatechnisch gesehen liegen wir in einer Region mit recht hohen Regenmengen. Allein im Jahr 2016 lag die Niederschlagsmenge durchschnittlich in Deutschland bei rund 736 l pro Quadratmeter.

Laut dem Statistischen Bundesamt bestehen in der BRD über 19 Millionen Wohngebäude, der größte Teil davon sind 1- bis 2-Familienhäuser. Bei einer angenommenen Dachfläche von etwa 50 qm pro Haus ergeben sich daraus 950 Millionen qm an versiegelter Fläche. Hierbei sind gewerbliche Gebäude sowie versiegelte Flächen wie Einfahrten an den Gebäuden noch nicht mit einberechnet. Doch schon aus diesen Zahlen lässt sich aufzeigen, dass entsprechend der Niederschlagsmenge durchschnittlich in Deutschland pro Jahr fast 700 Milliarden Liter Regenwasser in die Kanalisation abgeleitet werden. Unter Berücksichtigung der o.g. Daten ergibt das eine durchschnittliche Jahresmenge von 37 cbm Wasser pro Haus.

Jeder Liter Wasser, der nicht im Boden versickert und in das Grundwasser einfließt, wird in der BRD über die Kanalisation in ein Klärwerk geleitet, wobei die tatsächliche Verschmutzung des Wassers keine Rolle spielt. Gerade Regenwasser, das aus einer Dachentwässerung stammt, besitzt im Grunde eine nur minimale Verschmutzung, da es auf direktem Wege von der Dachfläche in die Regenrinne und daran anschließend in den Kanal läuft.

Aus verfahrenstechnischen Gründen durchläuft jeder Liter Regenwasser den Reinigungszyklus im Klärwerk, bevor er wieder dem natürlichen Kreislauf zugeführt wird. Daraus könnten sich in Bezug auf Wasserverbrauch und Umwelteinflüsse entsprechende Konsequenzen ableiten lassen. Zum einen müssen die Klärwerke unnötigerweise mehr Wasser reinigen als notwendig ist, was sich in entsprechend höheren Kosten niederschlägt. Zum anderen lässt sich der Wasserverbrauch in den Haushalten, aber auch im Gewerbe, durch die Nutzung des Regenwassers mittels Zisternen, senken.

Der Einsatz von Regenauffangbehältern, von der klassischen Regentonnen bis hin zur Zisterne, bringt nur Vorteile. Die Klärwerke werden entlastet und die Haushalte senken den Wasserverbrauch. So können in den Haushalten Verbraucher wie Waschmaschinen und WCs bedenkenlos mit Regenwasser betrieben werden und für den Garten, um diesen an heißen Tagen zu gießen, bleibt dann immer noch genug übrig.

Sie sammeln wertvolles Wasser? Egal ob Sie Regenwasser zum Gießen von Blumen und Pflanzen auffangen, einen Gartenteich oder einen Bachlauf anlegen. Verhindern Sie modrigen Geruch, Verrottung von Blättern, die Ansiedlung lästiger Insekten und Larven und das Umkippen des Wassers aufgrund von Verunreinigungen.

Verzichten Sie auf teure Filtersysteme. Mit PureFlow® filtern Sie auf einfache und effiziente Weise schnell und günstig. Durch die hohe Aufnahmekapazität entfernen Sie Pollen, Blüten, Blätter und eine Vielzahl weiterer ungewollter organischer und anorganischer Verschmutzungen. Selbst durch aufgewirbeltes Erdreich trübes Wasser wird in kürzester Zeit wieder klar wie frisches Quellwasser. PureFlow® hilft Ihnen über alle Jahreszeiten und kann jederzeit problemlos gereinigt werden. Einfach unter fließendem Wasser auswaschen.

PureFlow®. We protect water.

Ein patentiertes Produkt der Pure Flow Filtersysteme GmbH, 95213 Münchberg, Preisträger in der Kategorie „Innovation 2017“ der bayerischen Familienunternehmer.